

Freiburg, den 6. Juli 2022

Pressemitteilung

–

Die neuen Fahrpläne der Linien 5 und 7 treten in Kraft.

Die Agglomeration baut ihr städtisches Busnetz in Freiburg und Villars-sur-Glâne durch eine weitere gemeinsame Anpassung der Streckenführung der Linien 5 und 7 aus. So wird ab dem 21. August 2022 die Linie 5, die heute in zwei verschiedene Äste aufgeteilt ist, vereinheitlicht. Die Linie 7 wird ihrerseits von der Péroilles-Ebene bis zum Sektor Moncor verlängert. Eine weitere Gelegenheit für die Nutzer, eine nachhaltige Mobilitätslösung zu bevorzugen.

Einheitliche und optimierte Linie 5

Ab dem nächsten Fahrplanwechsel wird die Linie Nr. 5 im Gegenverkehr auf der Route de la Gruyère verkehren, wobei die Haltestellen symmetrisch auf beiden Seiten der Strasse angeordnet sind. Die derzeitigen Haltestellen *Beaumont-Centre* und *Veveyse* werden dann aufgehoben. Somit wird diese neue Streckenführung die Lesbarkeit des Netzes für die Bewohner des Viertels vereinfachen sowie attraktivere und schnellere Verbindungen nach Villars-sur-Glâne und ins Stadtzentrum bieten. Auf der Höhe des Quartiers Cormanon werden die Haltestellen *Marteray*, *Martinets*, *Berra*, *Blés-d'Or* und *Coulat* von der Linie 5 gestrichen und von der Linie 7 übernommen. Die Haltestelle *Nuithonie* wird auf die Route de Cormanon verlegt und die Haltestelle *Fenetta* wird ebenfalls auf die Route des Préalpes verlegt. Ohne das Angebot für die Nutzer zu verringern, werden diese Anpassungen es ermöglichen, die Strecke zu einer einzigen Route zu vereinheitlichen und den Fahrplantakt in diesem Sektor auf 7,5 Minuten zu erhöhen.

Verlängerung der Linie 7 ins Quartier Moncor

Es wird eine neue Haltestelle *Petit-Moncor* eingerichtet, die gleichzeitig die Endstation der Linie bildet. Die neue Streckenführung der Linie Nr. 7 bietet den Fahrgästen einen 15-Minuten-Takt als Verbesserung und den Studenten eine umsteigefreie Verbindung zwischen Villars-sur-Glâne und dem Universitätsstandort Péroilles. Sie ermöglicht es ausserdem, der bedeutenden Immobilienentwicklung im Sektor Fonderie Rechnung zu tragen, die Anbindung der Gewerbezone Moncor zu verbessern und Anschlüsse an die Linie 2 zu ermöglichen.

Die Anpassung der Streckenführung wird die Aufhebung der Haltestellen *Butte* und *Villa-Beausite* bedeuten, die durch eine neue Bushaltestelle an der Route de la Fonderie ersetzt werden. Die Anbindung des Quartiers Les Cliniques bleibt somit erhalten. Die Linie wird in Richtung Beaumont weiterfahren und die Haltestellen bedienen, die zuvor von der Linie 5 bedient wurden (*Marteray*, *Martinets*, *Berra*, *Blés-d'Or* und *Coulat*), bevor sie bei der Endstation im Quartier Moncor endet.

Die Agglomeration Freiburg ist Auftraggeberin des städtischen Busnetzes, zu dem diese beiden angepassten Linien vollständig gehören. Sie finanziert in dieser Eigenschaft den Betrieb des Busnetzes, mit dem das Unternehmen TPF beauftragt ist. Die beiden Anpassungen der oben genannten Linien stehen im Einklang mit den Agglomerationsprogrammen. Sie spiegeln den Willen der Agglomeration wider, das öffentliche

Verkehrsnetz zu optimieren, insbesondere im Hinblick darauf, möglichst direkte und wettbewerbsfähige Verbindungen anzubieten, um so die Verlagerung auf andere Verkehrsträger nachhaltig zu fördern.

Zusätzliche Informationen:

- Herr René Schneuwly, Präsident des Agglomerationsvorstandes, 026 322 11 56
- Herr Félicien Frossard, Generalsekretär der Agglomeration, 026 347 21 00